

# HEGAUER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

<b>Wandel im Gailinger Gremium</b> S. 3	<b>Dissonanzen im Hilzinger Rat</b> S. 3	<b>Ein Bruder im Geiste sagt Servus</b> S. 3	<b>Altstadtfest »fiel ins Wasser«</b> S. 6	<b>Kreistag in Konstanz neu verpflichtet</b> S.11	<b>Endspurt beim Homburger Turnier</b> S. 12
30. JULI 2014	WOCHE 31	HE/AUFLAGE 20.343	GESAMTAUFLAGE 86.506	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



**DARÜBER WIRD GESPROCHEN:**

## Nächstenliebe

Weit weg ist manchmal näher als man denkt - mit diesen Worten titelt Dekan Matthias Zimmermann im Engener Pfarrblatt. Bilder von Not leidenden Flüchtlingen in den Medien wecken Mitleid, doch Asylunterkünfte in unmittelbarer Nachbarschaft wecken Ängste. Diese Situation erleben die Bürger in Welschingen und den anderen Hegaugemeinden. Der Dekan machte aber deutlich: Wie mit dieser Herausforderung umgegangen wird zeige, »ob das oft gepredigte Wort der Nächstenliebe tatsächlich im alltäglichen Leben umgesetzt und gelebt wird«.

Ute Mucha  
much@wochenblatt.net

## Zwei »Schwergewichte« zum Auftakt

Frisch gekürter Aacher Gemeinderat berät über »Krone-Eck« und Pflegekomplex

**Aach (mu).** Zwei schwergewichtige Themen bekam der frisch konstituierte Aacher Gemeinderat bei seiner ersten Arbeitssitzung auf den Tisch: Vor vollen Zuhörerrängen wurde zum einen die Straßenplanung um das »Krone-Eck« und zum anderen der Entwurf für eine Seniorenwohnanlage und eine Pflegeeinrichtung an der E-Werk-Straße vorgestellt. »Jetzt geht's mit der Arbeit richtig los«, kündigte Bürgermeister Severin Graf an und versprach nicht zu viel. Nachdem das ehrwürdige Traditionsgasthaus »Krone« im November 2012 einem Brand zum Opfer fiel, erwarb die Stadt die Brandruine Ende vergangenen Jahres und entschied den Abriss des markanten Gebäudes, das lange Zeit das Ortsbild der Hegaustadt mitprägte. Durch eine Verbreiterung der Straße am »Krone-Eck« sollte das Nadelöhr am Ortseingang auf der Hauptstraße entschärft werden. Gleichzeitig soll dort aber keine Rennstrecke für Raser entste-



Das »Krone-Eck« soll entschärft werden.

swb-Bild: mu

hen, deshalb dient eine Überquerungshilfe in Höhe der ehemaligen Krone als Geschwindigkeitsbremse und zur sicheren Straßenüberquerung für Fußgänger. Bei der Hauptstraße handelt es sich um eine Bundesstraße, daher ist das Regierungspräsidium Freiburg, Neubauleitung Singen, für die Maßnahme zuständig. Beglei-

tend zur neuen Straßenführung mit der Erneuerung der Fahrbahndecke bis kurz vor das Ortsschild ist auch ein neuer Gehweg geplant. Diesen hatte Ingenieur Burkhard Raff aus Gottmadingen allerdings ohne den Engpass ab der Engener Straße geplant. »Da sollte man nachbessern«, waren sich Bürgermeister und Gremium einig.

Auch Dieter Bollinger, Leiter der Neubauleitung Singen, möchte diesen Bereich noch einmal überprüfen. »Jeder Zentimeter, der den Gehweg verbreitert, ist für uns wichtig«, betonte Bürgermeister Graf. Zudem soll bei der Rechtsabbiegespur von der Mühlhauser Straße nachgebessert werden, versicherte Bollinger. Um die Straßenbaumaßnahme durchzuführen, wird eine Vollsperrung erforderlich sein. Als Zeitrahmen sind etwa sechs Wochen im Spätherbst angedacht. Doch die Details zum Vorhaben wollen die Planer schnellstmöglich ausarbeiten. Das zweite Mammutprojekt des Abends stellte Daniel Dilger, Geschäftsführer der Firma HDZ Seniorenprojektverwaltung GmbH aus Saarbrücken vor. Die Planung umfasst eine dreigeschossige Seniorenwohnanlage mit zwei Komplexen und insgesamt 18 Wohnungen an der E-Werk-Straße hinter dem Bauhof. Auf der gegenüberliegenden Seite direkt am Aachkanal ist eine Pflegeeinrich-

tung mit 80 Plätzen, Park, Therapie- und Gemeinschaftsräumen sowie einem öffentlichen Restaurant angedacht. Als Betreiber hätten zwei private Unternehmen Interesse bekundet, erklärte Dilger, der schon Erfahrung mit ähnlichen Projekten vorweisen kann und auf die zu erwartenden 40 bis 60 Arbeitsplätze verwies. Die Aacher Ratsrunde zeigte sich grundsätzlich von dem Vorhaben angetan, möchte aber auf jeden Fall das örtliche Soziale Netzwerk in eine weitere Planung mit einbinden. Auch müsste die Stadt bei einer Realisierung die rechtlichen Voraussetzungen und die nötige Infrastruktur für das Projekt schaffen. »Der Bedarf an einer solchen Einrichtung ist da, aber es herrscht auch noch Diskussionsbedarf«, fasste Bürgermeister Severin Graf zusammen. Allerdings könne der Investor »positive Signale« aus Aach mitnehmen. Bis nach den Sommerferien möchte das Gremium dann eine Entscheidung treffen.

## Dunkler Rauch in Gottmadingen

**Gottmadingen (swb).** Zu einem Schwelbrand in einem Geschäft in der Hauptstraße mussten die Feuerwehr und eine Polizeistreife am Sonntagnachmittag ausrücken. Hausbewohner hatten dunklen Rauch in den Geschäftsräumen bemerkt und die Rettungskräfte alarmiert. Aus noch nicht bekanntem Grund dürfte sich eine Maschine entzündet haben. Die dadurch entstandene starke Rauchentwicklung führte zu einem erheblichen Sachschaden.

## Willkommen heißen Flüchtlingfamilien in Welschingen

**Welschingen/Hegau (mu).** In das leerstehende Pfarrhaus in Welschingen sind die ersten beiden Flüchtlingfamilien aus Syrien und Indien eingezogen. Im Vorfeld äußerten einige Anwohner offen ihre Ängste und Befürchtungen. Doch viele Bürger begrüßten nun die Familien in Welschingen. »Sie wurden am Sonntag beim Patronatsfest von Dekan Zimmermann und der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Manuela Dreher vorge-

stellt und willkommen heißen«, so Irene Völlinger, langjährige Gemeinde- und Kreisrätin. Zwar gebe es noch immer Anwohner, die den Asylbewerbern skeptisch gegenüber stünden, doch insgesamt habe sie einen sehr positiven Eindruck, so Völlinger. Dekan Matthias Zimmermann ist sich der Brisanz der Situation bewusst und versprach, einen Helferkreis zu gründen und die Ängste vor dem Fremden ernst zu nehmen.

## Pool-Party fällt ins Wasser

**Engen (swb).** Aufgrund der ungünstigen Wetterprognose muss die für den morgigen Donnerstag, 31. Juli geplante »7. Fun & Action Poolparty« im Erlebnisbad Engen verschoben werden. Die Stadt Engen und die Sparkasse Engen-Gottmadingen als Veranstalter bedauern die Absage, aber es wird natürlich einen Ausweichtermin geben. Dieser wird noch rechtzeitig bekannt gegeben, damit der Badespaß nachgeholt werden kann.

## Auf gute Zusammenarbeit

**Mühlhausen-Ehingen (sam).** Zu seiner konstituierenden Sitzung kam der Gemeinderat am Montag zusammen. Auf Renate Winkler (FWV) und Daniel Küchler (UWV) folgen Tassilo Deuer (CDU) und Martin Veit (FWV) als neue Gemeinderäte. Zur Bürgermeister-Stellvertreterin wurde erneut Monika Dietrich (CDU) gewählt, die nun wieder die einzige Frau im Gremium ist. Zweiter Stellver-

treter wurde Eugen Küchler (UWV), der sich gegen Michael Heinermann (FWV) durchsetzte. Bürgermeister Hans-Peter Lehmann konnte mit Erich Folke (SPD) sowie Werner Schellhammer und Alfons Giner (beide CDU) drei verdiente Gemeinderäte für 25-jähriges (Folke) und 20-jähriges Engagement ehren. Ein ausführlicher Bericht über die Sitzung folgt.

- Anzeige -

- Anzeige -

### NOCH IST SAISON FÜR DIE SOMMERMODE

Der Frühling war ein Sommer, der Sommer verspricht noch einiges. Schon seit einigen Wochen sind die Preise auf Talfahrt, jetzt geht es ins Finale. Gerade zum richtigen Zeitpunkt, denn vor dem Start in den wohlverdienten Urlaub ist manches topmodische und sommerliche Kleidungsstück für Frau wie Mann und den Nachwuchs absolut angesagt. Der Handel der Region macht die Entscheidung leicht, denn viele der Artikel kosten sogar schon weniger als die Hälfte vom ursprünglichen Preis. Mehr auf Seite 10 dieser Ausgabe.

### BUNTES PROGRAMM RUND UM DIE ENTE

Ein Stück »Entenhausen« erwartet die Besucher beim diesjährigen Erlebnisamstag am 2. August in der Radolfzeller Innenstadt. Unter dem Motto »Ente ahoi« locken die Stadt Radolfzell und die Aktionsgemeinschaft von 10 bis 18 Uhr mit einem bunten Programm: Angefangen vom Entenrennen, über den Enten-Mehrkampf für die Kleinsten, bis hin zur Entenschau auf dem Marktplatz mit historischen »Döschwo«, ist für jeden Geschmack das Passende dabei. Mehr Infos gibt es in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe auf Seite 9.

### SOMMERZEIT IM WOCHENBLATT-LAND

Der Sommer macht vielleicht Pausen, aber er hält noch ziemlich lange durch. Denn jetzt beginnen ja die Sommerferien und damit startet die schönste Zeit des Jahres. Dafür sind die Sonderseiten »Sommer im WOCHENBLATT-Land« in dieser Ausgabe auf den Seiten 14 und 15 gerade das richtige Format, denn dort gibt es eine ganze Reihe von Tipps rund um den Ferienstart. Gerade die Freilichtmuseen bieten besondere Aktionen. Und schon am Freitag laden die Schweizer Nachbarn mit Fest und Feuerwerk zum Nationalfeiertag.

Alle Farben für Ihr Auto.

Tetzner Karosserie & Lack

Industriestrasse 14  
78256 Steislingen  
Tel: 07738 - 50 90



## GVV verkauft Schlachthof-Anteile

**Singen (of).** Dass die Singener Baugesellschaft GVV ihre Anteile am Schlachthof Singen verkaufen soll, ist schon vor Wochen deutlich gemacht worden. Der Schlachthof befindet sich in einer schwierigen Phase, weil die Schlachtzahlen in den letzten Jahren stark zurück gegangen sind. Eigentlich wollte die Stadt beziehungsweise die GVV ihre Anteile an den Mitgesellschafter Färber verkaufen, doch der Beurener Ortsvorsteher Adolf Oexle, der auch zu den an der Gesellschaft beteiligten Landwirten gehört, hatte um Aufschub gebeten und sich

am 24. Juni auch darüber beschwert, dass die Mitgesellschafter nicht über die Verkaufspläne informiert worden seien. Allerdings sei es in diesem Monat immer noch nicht möglich gewesen, Rücksprache mit einem Vertreter der auch als Gesellschafter vertretenen Metzger zu halten. Nun wurde der Beschluss gefasst, dass die GVV Singen zu einer Gesellschafterversammlung einladen soll, um ihre Anteile an der Kommanditgesellschaft von 77.500 Euro und dem Eigenkapital von 57.500 Euro allen Mitgesellschaftern anzubieten.



Die Preisträger des Jahrgangs 2014 der Zeppelin-Realschule stellen sich zum Abschluss ihrer Feier zum Gruppenbild auf.  
swb-Bild: Kirsch

## 100 Prozent Erfolg Abschluss an Zeppelin-Realschule

**Singen (swb).** Zehn Jahre Schule sind eine lange Zeit. Und dennoch vergehen sie schnell. So empfanden es 61 Absolventinnen und Absolventen der Zeppelin-Realschule, als sie von ihrem Rektor, Gerhard Schlosser, im Bürgersaal des Singener Rathauses verabschiedet wurden - und das als ein Jahrgang, der mit einer 100-prozentigen Erfolgsquote diese Schule verlässt. Und eine Gemeinschaft sind sie geworden über die letzten sechs Jahre. Zumindest hörte man das aus den Beiträgen der Schüler Nils Bender, Robin Graf, Nico Seifert, Lisa Tennigkeit, David Woloschin und Robin Noske heraus, die mit viel Humor, aber auch etwas Wehmut den Abend gestalteten: »Unsere Streiche haben die Lehrer mit Humor genommen,

hatten dann aber auch genug Durchsetzungskraft, uns wieder auf den Boden zurückzubringen.« Talent bewiesen die Absolventen auch musikalisch mit Annalena Gommel und Vanessa Hanyar am Klavier sowie dem Chor der Klasse 10c mit Christina Benke als Solistin. Tradition ist schon der Auftritt der Tanzgruppe »Extraordinary. Die Preisträger: Niko Mangold (10a), Larissa Sillmann (10b), und Fabian Backes (10c) wurden Klassenbeste. Niko Mangold erhielt zudem den Fachpreis in NWA, Larissa Sillmann in EWG und Fabian Backes in Technik. Mathematik und Geschichte: Oliver Eggs. Deutsch: Lisa Tennigkeit. Englisch, Französisch und katholische Religion: Morena Cala. Sport: Mischa Meister und David Woloschin. Bildende Kunst Adriana Tassone. Musik: Annalena Gommel und Christina Benke. Evangelische Religion: Katharina Valentin. MUM: Sarah Wiebe Ehtik Nils Bender. Sozialpreis: Nils Bender und Robin Noske.



Viel Spaß bei traumhaftem Wetter hatten 24 Kinder aus dem Kinderhaus Langenrain, einer Einrichtung des Deutschen Kinderschutzbundes Singen-Hegau e.V., bei ihrem Ausflug in den Steinwasenpark. Der Ausflug wurde finanziert und begleitet vom Kiwanis Club Hegau und hat schon eine lange Tradition. Alle Betreuerinnen und Kinder sagen ein herzliches Dankeschön an den Kiwanis Club Hegau.  
swb-Bild: pr

## Tourist-Info an der Stadthalle zu

**Singen (swb).** Während der Sommerferien ist das Büro der Tourist Information Singen in der Stadthalle vom 1. August bis einschließlich 14. Septem-

ber geschlossen. Das Büro der Tourist Information in der Marktpassage, Telefon 07731/85262, ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

**GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD**  
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!  
Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin  
Zahngold (auch mit Zähnen)  
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell  
Mo. / Mi. / Fr.: 10 - 17.30 h  
Tel. 07732-8238461  
Hauptstr. 13, Stockach  
Di. / Do.: 10 - 17.30 h  
Tel. 07771-6489620  
Ekkehardstr. 19, Singen  
Mo. - Fr.: 9.30 - 17.30 h  
Tel. 07731-9557286  
**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

**DENZEL'S**  
Metzgerei & Partyservice  
Qualität aus der Region  
Rein ins Grillvergnügen  
**Hähnchenbrustfilet**  
zart und mager, auch mariniert  
100 g € 1,19  
Fit im Sommer mit  
**Hirtensteaks**  
**Schweinerückensteaks** gefüllt  
100 g € 1,29  
**AKTION AKTION**  
**Geschnetzeltes**  
vom Schwein, auch als küchenfertige Pfanne  
100 g € 0,99  
herzhaft deftig zum Vespere  
**houseigener Vesperspeck**  
am Stück  
100 g € 0,99  
da freut sich die Pfanne  
**Cordon bleu**  
mit Schinken und Käse  
100 g € 0,99  
die feurigen  
**Merguez und Salsiccia**  
100 g nur € 1,09  
natürlich hausgemacht  
**Wurstsalat**  
100 g € 1,09  
aus unserer Wursttheke  
**Bierschinken**  
mit viel Schinkeneinlage  
100 g € 1,29  
die gute  
**Schwarzwurst**  
im Ring  
100 g nur € 0,74

**QUICK SCHUH**  
**RÄUMUNGSVERKAUF**  
wegen Umbau **AB SOFORT!**  
mindestens **20% - 50% Rabatt** auf ALLES!  
Riesenauswahl an Herren-, Damen-, Kinderschuhen  
\*vom regulären Verkaufspreis ALLES MUSS RAUS - Diese Gelegenheit sollten Sie unbedingt nutzen!  
**Singen, Scheffelstr. 26+33**

TOP-MARKEN  
adidas  
ESPRIT shoes  
KangaROOS  
MUSTANG  
NIKE  
PUMA  
s.Oliver  
GEOX ATMFT  
CAPRICE  
SKECHERS  
tamaris  
Docketo  
rieker

**Buchhaltungsbüro**  
(preisgünstig), hat noch Kapazitäten frei. Telefon 0 77 31/94 75 67

**Eiscafé portofino Pizzeria**  
hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.  
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

**WOCHENBLATT**  
mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
http://www.wochenblatt.net  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.  
Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA AD A

**PREISWITTLAND WEIDEN**  
Singen • Scheffelstraße 5  
Tel. 0 77 31 / 6 57 90  
**DAMEN-WESTE**  
**5.-**  
WITT WEIDEN-QUALITÄT  
**GUTSCHEIN**  
über ein 5-tlg. Glasschüssel-Set für Ihren Einkauf ab 10 €!  
Gleich ausschneiden und von 02.08. bis 09.08.14 in Ihrem Preisland einlösen.

**HERTRICH METZGEREI**  
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

<b>Paprikalyoner</b> mit viel frischem bunten Paprika 100 g	1,05	<b>Brustkern</b> kerniges Suppenfleisch für eine kräftige Brühe 100 g	0,70
<b>Kalbfleischleberwurst</b> grob oder fein / im Natur- oder Golddarm oder als praktisches Portionswürstchen 100 g	1,00	<b>Schweinefilet</b> schöner Zuschnitt - auch als Filetspieß 100 g	1,59
<b>houseigene Salamisorten</b> Sorten: Gourmet-/Haus-/Edel-/Rind-/Plock- und Winzersalami 100 g	1,29	<b>Hähnchenkeulen</b> saftig mit Gelenkschnitt - ohne Rückenknochen 100 g	0,49
<b>Hinterschinken</b> saftiger Schinken aus dem besten Stück der Schweinekeule 100 g	1,45	<b>Spanferkel</b> frisch, diverse Teile Hals/Brust/Schulter/Keule - frisch eingetroffen 100 g	0,59 - 1,09

Handwerkstradition seit 1907



Bürgermeister Heinz Brennenstuhl und die geehrten Gemeinderäte.

swb-Bild: mu

## Gedeihliches Miteinander

### Ehrungen und Abschied in Gailingen

**Gailingen (mu).** Mit Geschenken, Urkunden und bewegenden Worten wurden am Donnerstagabend acht Gailingener Gemeinderäte und Bürgermeister Heinz Brennenstuhl für langjährige Mitarbeit geehrt sowie fünf Räte verabschiedet. Dr. Stefan Meyer von der SÖL gehörte 19 Jahre dem Gremium an. Heinz Dieter Restle (CDU/UWG) war ab 1996 über mehrere Zeiträume im Rat engagiert, Regina Vehrke insgesamt zehn Jahre aktiv. Und Ulrike Kleinstück sowie Reinhold Zahn waren jeweils fünf Jahre im Gremium. Vor der Verabschiedung der verdienten Räte erinnerte Heinz Brennenstuhl an die wichtigsten Ereignisse und Projekte, die in vergangenen Jahren in der Hochrheingemeinde umgesetzt wurden. Er lobte das »gedeihliche Miteinander zwischen dem Gremium, Bürgermeister und der Verwaltung« und hob die Wertschätzung für dieses ehrenamtliche Engagement hervor. Den neuen Räten gab Brennenstuhl mit auf den Weg: »Sie entscheiden maßgeblich über das Wohl und die Zukunft unserer Gemeinde«. Dafür seien Verantwortung, Augenmaß, Weitblick erforderlich. Hinzu

kommen Vertrauen und Respekt, Information und Kommunikation, was zusammen gute Arbeit ermöglichte. Für ihre langjährige Tätigkeit als verdiente Kommunalpolitiker wurden zudem acht Gemeinderäte und Bürgermeister

hard Gilli, Manfred Werner, Heinz Dieter Restle und Uli Schneble.

Nach der Verpflichtung der neuen Ratsmitglieder, die stellvertretend Günter Manogg vornahm, hieß Heinz Brennenstuhl die »Neuen« Harald Bauknecht

**Homburger Bestattungshaus** 3/20  
Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.  
Wir helfen Abschied nehmen.  
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.99750

Heinz Brennenstuhl vom Gemeindefest Baden-Württemberg geehrt. Für drei Jahrzehnte Engagement als Gemeinderat bekam Günter Manogg Urkunde und Ehrennadel überreicht. Für 20 Jahre im Gremium wurde Bürgermeisterstellvertreter Ingbert Siemel ausgezeichnet, ehe er dann Heinz Brennenstuhl für 28 Jahre im Amt als Gailingener Gemeindeoberhaupt würdigen durfte. Jeweils für zehn Jahre Wirken im Gemeinderat wurden ausgezeichnet: Dr. Stefan Meyer, Regina Vehrke, Rein-

und Christoph Schneble (CDU/UWG), Anna Kuhlicke und Dr. med. Heinz Maier (SÖL) sowie Joachim Schönsee (FWV) per Handschlag persönlich in der Gailingener Ratsrunde willkommen. Zum Abschluss wurden Ingbert Siemel, Dr. Thomas Auer und Dr. Heinz Meyer als Bürgermeisterstellvertreter gewählt.



Mehr Bilder zur Sitzung gibt es unter [bilder.wochenblatt.net](http://bilder.wochenblatt.net)

## Dissonanzen im Rat

### Sitzung sogar kurzfristig unterbrochen

**Hilzingen (stm).** Mit zartem Klingeln läutete Bürgermeister Rupert Metzler die konstituierende Gemeinderatssitzung im Hilzinger Ratssaal ein, bei der 20 Gemeinderäte für die neue Legislaturperiode verpflichtet wurden. Neu im Gremium sind für die Freien Wähler Ulrike Maus aus Binnigen und Ralf OBwald aus Riedheim, für die CDU Olaf Fuchs und Fabian Jutt sowie für die SPD/UL Andrea Baumann und Barbara Kissmehl.

Gleich bei Punkt 5 kam es zur geheimen Kampfabstimmung, bei der der Antrag der Freien Wähler, die beschließenden Ausschüsse nach zwei Jahren wieder abzuschaffen, mit zwölf zu neun Stimmen abgelehnt wurde. Der Argumentation von Thomas Hägele (FWH), alle Räte seien aufgrund der Regelung nicht umfassend informiert, widersprachen Bernhard Hertrich (CDU) und Dr. Sigmar Schnutenhausen (FDP) mit dem Argument, man habe die Entschei-

dung nach langem Erkenntnisprozess aus Konzentrationsgründen getroffen. Auch Bürgermeister Metzler sprach sich für eine Fortführung aus, denn nach einem schwierigen Start seien die Abläufe inzwischen wesentlich verbessert worden. Zu Verstimmungen bei den Freien Wählern und SPD/UL führte zudem die Absprache zwischen CDU und FDP, einen Tausch bei der Besetzung der Ausschüsse vorzunehmen. Da drei der vier FDP-Räte prädestiniert für den Technischen und Umweltausschuss seien, erklärte Schnutenhausen, sei dies »im Interesse des Ganzen« und »keine Parteipolitik«, pflichtete ihm Hertrich bei. Demnach stellt die CDU vier statt drei Mitglieder im Finanz- und Verwaltungsausschuss und die FDP nur einen statt zwei. Stattdessen haben die Liberalen drei im Technischen- und Umweltausschuss und die CDU nur drei statt der vorgesehenen vier. Dies führte gar zu einer Unterbrechung der

Sitzung. Denn nachdem zunächst ein Mitglied der Freien Wähler diesem Vorgehen die Zustimmung verweigerte, konnte schließlich doch die notwendige Einstimmigkeit erzielt werden.

Von vorneherein Einstimmigkeit herrschte bei der Wahl der Bürgermeister-Stellvertreter, die in ihrem Amt wiedergewählt wurden: 1. Bernhard Hertrich, 2. Martin Schneble, 3. Dr. Sigmar Schnutenhausen.

Wie Kämmerin Elisabeth Stauder mitteilte, werden die Baugrundstücke im Steppbachwiesle und im Gewerbegebiet Killwies-Bütze in diesem Jahr wahrscheinlich noch nicht zum Verkauf angeboten werden können, sodass der Vermögenshaushalt 2014 mit einem satten Minus enden werde.

Nach der Sommerpause dürfen sich die Gemeinderäte auf neues Mobiliar im Ratssaal freuen, denn es werden neue lichtgraue Tische und Freischwinger angeschafft.

## Brüder im Geiste

### Dr. Stefan Meyer sagt »Servus«

**Gailingen (mu).** Ein Umweltaktivist im positiven Sinne, ein Visionär mit Bodenhaftung und ein Champion in Sachen Ratszugehörigkeit sei er, fasste Bürgermeister Heinz Brennenstuhl zusammen, als es auf der jüngsten Gailingener Gemeinderatssitzung hieß, Abschied zu nehmen.

Gemeint war Dr. Stefan Meyer, der 19 Jahre lang mit einem »präzisen Blick für das Machbare« als Fraktionssprecher engagiert war. Für die Sozialökologische Liste brachte Meyer mit »Maß und Verstand« vieles ein und setzte vieles durch, so Brennenstuhl. Auch Stefan Meyer »drängte es, als ältester ausscheidender Gemeinderat«, die freundschaftliche, harmonische Atmosphäre in der Runde hervorzuheben. »Trotz manch konträrer Diskussion - hinterher konnten wir immer ein Bier zusammen trinken«, schmunzelte Meyer. Und an Bürgermeister Brennenstuhl adressiert: »Ich maulte aus der Öko-Ecke, aber Sie mussten viele



SÖL-Rat Dr. Stefan Meyer wurde nach 19 Jahren im Gailingener Gemeinderat verabschiedet.

swb-Bild: mu

andere Dinge berücksichtigen«. Als »Bürgermeister mit grünem Herz« überreichte der langjährige SÖL-Rat seinem »Bruder im Geiste« ein Büchlein von Franz Alt, in dem alles Wichtige zum Thema Umwelt schon unterstrichen ist.

Mit den Worten »Es hat wahnsinnig Spaß gemacht - ihr werdet uns nicht ganz los«, verabschiedete sich Dr. Meyer augenzwinkernd.

## Nachsitzen im Höhenfreibad

**Gottmadingen (swb).** In Kooperation mit dem Kinomobil verwandelt die Gemeinde Gottmadingen wieder einmal das Schwimmerbecken in einen Kinosaal unter freiem Himmel. Am Donnerstag, 31. Juli, zeigt das Kinomobil um 21.45 Uhr den Erfolgsfilm »Fack Ju Göthe«. Die leicht politisch unkorrekte Komödie über Lehrer und Schüler begeisterte Jung und Alt im Kino. So macht es sogar am ersten Ferientag Spaß, noch einmal nachzusitzen. Einlass ist ab 21 Uhr, und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für das richtige Kinofeeling wird frisches Popcorn angeboten. Bei schlechtem Wetter findet die Filmvorstellung in der Fahrkantine statt. Weitere Infos unter [www.gottmadingen.de](http://www.gottmadingen.de)

## Open-Air Kino in Engen

**Engen (swb).** Dieses Jahr zeigen das Mobile Kino Ludwigsburg und die Stadt Engen wieder zwei Kinofilme im Erlebnisbad Engen als Open-Air. Beim ersten Termin am Samstag, 2. August, ab 21 Uhr können die Besucher bei lauer Sommerfrische den Film »Die Schadenfreudinnen« genießen. Der Badebetrieb endet an diesem Tag um 20.30 Uhr. Heidi Kapitel und ihr Kiosk-Team kümmern sich um das leibliche Wohl. Am Freitag, 29. August, wird im Erlebnisbad Engen der Film »Monsieur Claude und seine Töchter« gezeigt. Als Sitzmöglichkeiten stehen die Liegewiese und Stühle zur Verfügung. Bei Dauerregen wird der Film in der neuen Stadthalle gezeigt.

## Swimmys feiern zum Abschluss

**Engen (swb).** Die Swimmys beschließen das erste Halbjahr mit einem fröhlichen, musikalischen Grillfest am Donnerstag, 31. Juli, von 16.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindezentrum.

## Gottmadingen (mu).

Fast auf den Tag genau vor sechs Monaten wurde mit dem Spatenstich der Startschuss für den Neubau der »Sozialstation Hegau West e.V. St. Martin mit Tagespflege« gegeben, nun konnte am vergangenen Donnerstag bereits das Richtfest mit Handwerkern und Mitarbeitern der Sozialstation gefeiert werden. »Wir sind voll im Zeitplan«, freute sich Martin Beck, 1. Vorsitzender der Sozialstation über den zügigen Verlauf Projektes, das rund 2,1 Millionen Euro kosten wird und für die älteren Bürger der Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen, Büsingen und Gailingen zu einem Haus der Geborgenheit werden soll. Dank des milden Winters konnte der Rohbau binnen eines halben Jahres unter Federführung des Architekten Lukas Hahn vom Singener Architekturbüro Riede erstellt werden. »Jetzt bekommt man eine Vorstellung davon, was uns nach der Fertigstellung erwartet«, erklärte Architekt Wolfgang Riede. Er attestierte den regionalen Handwerkern beste Arbeit: »Sie verstehen ihr Handwerk«, lobte Riede. Nach dem Richtspruch mit den besten Wünschen für den weiteren Bauverlauf von Hubert Keppler vom Radolfzeller Bauunternehmen Böhler und Brut-



## BADEFREUDEN

Gemeinsam konnten Schwimmmeister Guido Schäfer und Bürgermeister Dr. Michael Klinger Irma Sievers als 10.000. Besucherin im Höhenfreibad begrüßen. Über einen Blumenstrauß und einen Gottmadinger Geschenkgutschein freute sie sich besonders, denn sie kommt seit 40 Jahren regelmäßig ins Gottmadinger Freibad. Laut Bürgermeister Klinger sind die Planungen zum Neubau des Höhenfreibades trotz ambitionierter Zeitschiene im Plan.



## VORBILDLICH

Ortsvorsteher Klaus Schultze bedankte sich bei der Sitzung des Wiechser Ortsschaftsrates bei Helmut Fluck. Dieser hat ein Büchlein über Kleindenkmäler in Wiechs am Randen herausgegeben. Das Buch kann bei der Ortsverwaltung für fünf Euro erworben werden.

## Total im Plan

### Richtfest bei neuer Sozialstation



Sie freuen sich über den problemlosen Bauverlauf der neuen Sozialstation in Gottmadingen, von links: Martin Beck, 1. Vorsitzender Sozialstation, Lukas Hahn, Architekt, Elisabeth Waibel, Leiterin der Sozialstation, Architekt Wolfgang Riede und Wolf-Rüdiger Weber, Projektleiter Sozialstation.

swb-Bild: mu

scher dankte Martin Beck für die »sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten« und freute sich auf die Fertigstellung der neuen Sozialstation im Frühjahr nächsten Jahres.

## Sanitäternachwuchs lernt dazu

Engen (swb). Gegen Ende dieses Schuljahres trafen sich wieder die Schulsanitäter des Gymnasiums Engen zu einem zweitägigen Fortbildungswochenende, bei dem ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt und vertieft wurden.

Drei Schulsanitäter aus der Kursstufe brachten professionell ihre persönlichen Erfahrungen mit ein und beantworteten allerlei Fragen des Sanitäternachwuchses. Neben Programmpunkten wie

praktischen Übungen und einer tollen Erste-Hilfe-Schnitzeljagd stellte sich die Ortsgruppe Engen e.V. des DLRG vor und sorgte für staunende Blicke bei der Präsentation ihrer Aufgaben und Einsatzmaterialien. Nach zwei tollen Tagen und der Übernachtung im Schulhaus blieb anschließend nur, »Danke« an alle Beteiligten zu sagen, auf dass das nächste Fortbildungs-Wochenende allen Beteiligten den gleichen Spaß bringen wird wie dieses.



Die Nachwuchs-Sanitäter des Engener Gymnasiums verbrachten ein lehrreiches und unterhaltsames Fortbildungswochenende und sind fit in Erster Hilfe.



Die Abschlussklasse mit ihren Lehrkräften Frau Biesenberger-Kirschten und Frau Gnirss.

## Ein leiser Abschluss Letzter Jahrgang der HWRS

Mühlhausen-Ehingen (swb). Sozusagen »im kleinen Rahmen« und ohne große Feier wurden die letzten elf Haupt- und Werkrealschüler der Grund- und Werkrealschule Mühlhausen-Ehingen aus der Schule entlassen.

Im Rahmen einer Ausnahmeregelung durften sie ihre Schulzeit in der gewohnten Lernumgebung beenden. Alle anderen Haupt- und Werkrealschüler mussten bereits zu Beginn des Schuljahres auf andere Schulen wechseln. Gründe für das »Aus« der Sekundarstufe waren zum einen der Rückgang der Geburtenzahlen und vor allem der gewandelte Elternwille. Nach dem Wegfall der Verbindlichkeit der Grundschulempfehlung

wurden mehr Kinder an Realschulen und Gymnasien angemeldet, als in der Bildungsempfehlung geraten wurde. Auch die Einführung der Gemeinschaftsschule eröffnete einen weiteren Bildungsgang. Von den elf Schülerinnen und Schülern streben neun die Mittlere Reife an, einer macht eine Ausbildung und eine Schülerin absolviert ein freiwilliges soziales Jahr.

Die Zukunft des Schulstandortes der Doppelgemeinde ist dennoch gesichert.

Die Schule wird als zweizügige Grundschule weitergeführt werden und bietet außerdem seit einem Jahr an vier Wochentagen ein freiwilliges Ganztagsangebot.

## VEREINSNACHRICHTEN!

### AACH

#### WILHELM-TELL-SCHÜTZEN

Ein Internationales Jagdturnier veranstalten die Wilhelm-Tell-Schützen am So., 10.8., ab 8 Uhr auf dem Ettenberg-Sportplatz.

### MÜHLHAUSEN

#### DEUTSCH-FRANZÖSISCHER VEREIN

Ein Boule-Turnier veranstaltet der Deutsch-Französische Verein am Sa., 2.8., auf dem Parkplatz bei der Eugen-Schädler-Halle.

### DRK

Einen Blutspendetermin führt das DRK am Mo., 4.8., von 14 Uhr bis 19.30 Uhr in der Eugen-Schädler-Halle in Mühlhausen-Ehingen durch.

### NORDHALDEN

#### SKI-CLUB

Für das Straßenfest am 13.9. wird wieder jede helfende Hand gebraucht. Am Fr., 12.9., treffen sich die Mitglieder des Ski-Clubs wie gewohnt zum Wagen laden und Kartoffelsalat machen und am Samstag ist der Ski-Club in Blumberg mit seinem Skistadel vertreten.

### SINGEN

#### BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 3.8., ab

9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen. Gäste willkommen.

### TENGEN

#### SCHWARZWALDVEREIN

»Von Hornberg zum Karlstein und Huberfelsen« und über Niederwasser wieder zurück nach Hornberg führt die Jubiläumswanderung am So., 10.8.; Rucksackvesper. Treffpunkt: 9 Uhr Randenhalle; Führung: Peter Kopf.

#### SCHWARZWALDVEREIN

»Auf der Suche nach dem Badischen Riesen-Regenwurm«, unter diesem Thema steht am Fr., 8.8., die Veranstaltung der Schwarzwaldvereinsjugend. Im Rahmen des Sommerferienprogramms führt der Ausflug zum Belchen, wo der Naturerlebnispfad zum Badischen Riesen-Regenwurm erkundet wird. Anmeldung bei Matthias Back (matthias.back@jswv.de).

Die Radtour um die Höri am 13.7. musste wetterbedingt abgesagt werden. Neuer Termin ist So., 3.8.; Treffpunkt ist um 10.45 Uhr nur am Naturbad in Worblingen. Rucksackvesper und gültigen Ausweis nicht vergessen (Strecke führt teilweise durch die Schweiz); Führung: Walter Zepf, Tel. 07736/98871. Gäste willkommen.

Der nächste Wanderhock findet am Do., 7.8., um 19 Uhr im Gasthaus Kranz in Büblingen statt. Info bei Peter Steidle, Tel. 07736/3429831.

## KURZ & BÜNDIG!

SWIMMY: »Grillen« zum Abschluss vor den Ferien am Do., 31.7., von 16.30-19.30 Uhr. Achtung: verlängerte »Gruppenstunde«; Treffpunkt: Gemeindezentrum.

Die offene Singgruppe für Frauen trifft sich auch in den Sommerferien jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18-19.30 Uhr im Seminarhaus Engen, Goethestr. 1. Die nächsten Termine sind der 6.8. und 20.8. Bitte Getränk, Socken, bequeme Kleidung mitbringen. Weitere Info auf www.heilsa-mes-singen-im-hegau.de und unter 07733/9965280.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 02.08./03.08.2014: »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 02.08./03.08.2014: »Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Anselfingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Bargen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Biesendorf«: kein Gottesdienst. »Bittelbrunn«: kein Gottesdienst. »Neuhausen«: kein Gottesdienst. »Stetten«: kein Gottesdienst. »Welschingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Ehingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

... Unterstützung im Todesfall.

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
www.decker-bestattungen.de

## NOTRUF / SERVICEKALENDER

<b>Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.</b>	Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
<b>Krankentransport:</b> 19222	<b>TENGEN</b>
<b>Ärztlicher Notfalldienst:</b> 01805/19292-350	Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst:</b> 01803/22255525	Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
<b>Giftnotruf:</b> 0761/19240	<b>GOTTMADINGEN</b>
<b>Notruf:</b> 112	Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
<b>Telefonseelsorge:</b> 08 00/11 10 111	Polizeiposten: 07731/1437-0
	Polizei SH: 0041/52/6242424
<b>Tierrettung:</b> 0160/5187715	<b>HILZINGEN</b>
<b>Familien- und Dorfhilfe</b>	Wasserversorgung: 0171/2881882
<b>Einsatzleitungen:</b>	Stromversorgung: 07733/946581
<b>Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West</b> 07734/934355	Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
<b>Thüga Energienetze GmbH:</b> 0800/7750007* (*kostenfrei)	<b>GAILINGEN</b>
<b>Kabel-BW:</b> 0800/8888112 (*kostenfrei)	Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
	Strom: 0041-52/6244333

**AACH**  
Wassermeister Marcel Haas 07774/433  
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090  
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

**ENGEN**  
Polizei-posten: 07733/94 09 0

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

**07731/83080** gew.

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**

**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz) und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
02./03.08.2014:  
K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308



Das 25. Grillfest des VdK Oberer Hegau wurde zusammen mit gut 60 VdK-Mitgliedern und Gästen gefeiert. Als gern gesehener Überraschungsgast konnte Manfred Flegler den Kreisvorsitzenden des VdK Konstanz, Eckhard Strehlke, mit seiner Frau begrüßen.

**Mein MARKTPLATZ**  
DIE ZEITUNG FÜR ENGEN, BIESENDORF, NEUHAUSEN, BARGEN, WELSCHINGEN, ANSELFINGEN, BITTELBRUNN, ZIMMERHOLZ, STETTEN, TENGEN, WATTERDINGEN, BEUREN A. R., BLUMENFELD, WEIL, BÜSSLINGEN, UTTENHOFEN, WIECHS A. R., TALHEIM, KOMMINGEN, AACH, MÜHLHAUSEN-EHINGEN

**MUSTERANZEIGENGRÖSSE OBERER HEGAU**  
**0,88 €/mm**  
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.  
**AUFLAGE: 8.563 Exemplare**  
Preisbeispiel: **44,00€**  
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:  
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13  
m.busshart@wochenblatt.net  
[www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz](http://www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz)

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

**SCHULER GmbH**  
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren  
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889  
www.schulergmbh.de

**Gold & Silber**  
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

**Konstanz**  
Katzgasse 13 (neben der VHS)  
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

**Singen a.H.**  
Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)  
immer Mo. + Di. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

**Überlingen**  
Münsterstraße 42 (ggü. Sanitätshaus Langenberger)  
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

# GOTTMADINGER SCHAUFENSTER

AM FREITAG, 1. UND SAMSTAG, 2. AUGUST LÄDT DER HANDEL EIN



MI., 30. JULI 2014

## SERVICE UND QUALITÄT ÜBERZEUGEN

Bummeln und einkaufen ohne Grenzen

»Herzlich Willkommen, Grüezi und Hallo« heißt es beim 6. Gottmadinger Schaufenster am Freitag, 1. und Samstag, 2. August. Dann laden eine Vielzahl an örtlichen Einzelhändlern, Handwerkern und der Gewerbeverein Gottmadingen Kunden und Interessenten zum Bummeln und Einkaufen ohne Grenzen ein.

Entsprechend zum Schweizer Feiertag am 1. August sind die Geschäfte mit Schweizer und deutschen Fähnchen und Luftballons einladend geschmückt. Sie offerieren neben kleinen Aufmerksamkeiten für ihre Kunden die bunte Vielfalt des Gottmadinger Gewerbes und des Handels. Diese reicht von modischen Schuhen und aktuellen Fotoartikeln über hochwertige Kaffeemaschinen und attraktiven Reise-Tipps bis hin zu bequemen Möbeln, flotten Fahrrädern und schicker Damenmode.

Alexander Growe, der Vorsitzende des Gewerbevereins Gottmadingen, sieht die hohe Qualität und vor allem den persönlichen Service als überzeugendste Argumente für einen Einkaufsbummel in Gottmadingen. »Dies wissen die

Kunden sehr zu schätzen und kommen immer wieder«, so Growe. Denn durch die Konkurrenz mit dem Internet-handel von Amazon und Co. gewinnt gerade die individuelle Beratung und der persönliche Service immer größere Bedeutung, weiß Growe.

Insgesamt zeigt sich der Vorsitzende zufrieden mit der Entwicklung des Gottmadinger Handels und sieht auch der künftigen Märkteansiedlung im Gebiet »Stegleäcker« entspannt entgegen. »Ich bin überzeugt, diese neuen Märkte werden den Ort bereichern. Neue Kunden werden durch dieses zusätzliche Angebot angelockt, und davon profitieren dann auch die bestehenden Geschäfte«, ist Alexander Growe überzeugt.

Ein weiteres Pfund für das Gewerbe in Gottmadingen ist der Geschenkgutschein. »Das ist ein Knüller«, so Growe, denn jährlich werden über tausend der Einkaufsgutscheine umgesetzt. Am Gottmadinger Schaufenster haben die teilnehmenden Geschäfte zu ihren üblichen Zeiten geöffnet und freuen sich auf ihre Kunden.



Gottmadingen lädt am 1. und 2. August zu seinem Schaufenster ein.

## DAS BESONDERE GESCHENK

Der Geschenkgutschein wurde vom Gewerbeverein Gottmadingen e. V. zusammen mit der Gemeinde Gottmadingen, dem WOCHENBLATT und der Sparkasse Engen-Gottmadingen ins Leben gerufen. Der Gutschein hat einen Mindestwert von 10 Euro und kann in jeder gewünschten Höhe ausgestellt werden (die ausgestellte Summe ist nur ungeteilt einlösbar).

Verkaufsstellen für den Gutschein sind das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Gottmadingen, die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau in Gottmadingen.

Über 90 Gewerbetreibende der verschiedensten Branchen aus Gottmadingen und den Ortsteilen machen mit, seien es klassische Einzelhändler, seien es Bäcker oder Maler, verschiedene Dienstleistungsbetriebe, aber auch ansässige Gastronomiebetriebe sind mit dabei.

Zu besonderen Anlässen wie Weihnachten und Muttertag erscheint jeweils eine eigene Edition mit einem abgestimmten Design.

Weitere Informationen rund um den Gottmadinger Geschenkgutschein gibt es unter [www.gewerbeverein-gottmadingen.de](http://www.gewerbeverein-gottmadingen.de)



Besonders am Schweizer Nationalfeiertag am 1. August ist Gottmadingen beliebtes Ziel für Schweizer Kunden.



Die Gottmadinger Geschäfte heißen ihre Gäste mit passender Dekoration willkommen.

**IDEAL MÖBELBAU**  
Schreiner- & Innenausbau  
Meisterbetrieb  
Inh.: Robert + Mathias Hug  
Kornblumenweg 40 · 78244 Gottmadingen  
Telefon 07731/71317 · [www.ideal-moebelbau.com](http://www.ideal-moebelbau.com)

**Klaus Heinemann**  
Malermeister  
Staatl. geprüfter Gestalter  
78244 Gottmadingen  
Rielasinger Straße 16  
Telefon 07731/71430  
[www.K-Heinemann-Malermeister.de](http://www.K-Heinemann-Malermeister.de)

**Saeco DeLonghi**  
Autorisierter Service Partner  
Kaffeemaschinen Pilz  
Schweizer Qualität  
Eigener Reparatur-Service  
Bahnhofstr. 2  
78244 Gottmadingen  
Tel.: 07731-791345  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. v. 9 – 12.30 Uhr / v. 14.30 – 18 Uhr  
Mi. nachmittags geschlossen / Sa. v. 9 – 12 Uhr

**RANDEGGER**  
ACE-Vitamin-Drink  
Nur 23,3 kcal je 100 ml  
Nur 23,3 kcal je 100 ml

Ich wünsche Ihnen ...  
... einen schönen Tag in Gottmadingen!  
**3 von 4**  
DREI VON VIER LESEN DAS  
**WOCHENBLATT**  
Jacqueline Feil  
Tel. 07731/8800-33  
[j.feil@wochenblatt.net](mailto:j.feil@wochenblatt.net)

**Hurtigruten Postschiff**  
Frühbucherpreise 2015!  
Infoabend am 17.09.2014  
Telefon 07731 – 976 444  
[www.growe-reisen.de](http://www.growe-reisen.de)

**Textilreinigung PROPER SHOP**  
Inh. Marika Gnädinger  
Enge Straße 3 · 78224 Singen  
Telefon 07731/66274  
Kirchstr. 2 · 78244 Gottmadingen

**FOTO GRAF**  
Gottmadingen Inh. C. Sachsenmaier  
Tel. 0049(0)7731/976476  
[www.foto-graf-gottmadingen.de](http://www.foto-graf-gottmadingen.de)  
Bei uns finden Sie den passenden Rahmen für Ihr Bild!

Spezialwerkstatt für alte Uhren  
**Serbinand Westermann**  
Uhrmachermeister  
Schneckenweg 9 · 78244 Gottmadingen  
Tel. 07731/72834 · Fax 07731/74306  
[ferdiwestermann@web.de](mailto:ferdiwestermann@web.de)

**Kfz Werkstatt Volker Brüttsch**  
ABSCHLEPPDIENST • MIETWAGEN  
• KUNDENDIENST • REPARATUREN  
• REIFENDIENST  
78244 Gottmadingen-Randegg  
07734-6751

**SOMMER SCHLUSS VERKAUF**

Große Auswahl an Sandaletten und leichten Sommer Schuhen

**SOMMERWARE 20-50% reduziert**

**SCHUH STUDIO**  
Bettina Fahr  
Dorfgrärten 1  
78244 Gottmadingen  
Reinschauen lohnt sich  
[www.schuhstudio.com](http://www.schuhstudio.com)  
*Eine Spure mehr Schuh*

**Gewerbeverein Gottmadingen e.V.**  
Denk global – kauf regional!  
[www.gewerbeverein-gottmadingen.de](http://www.gewerbeverein-gottmadingen.de)

ERFOLGREICHE UNTERNEHMEN WERBEN IM  
**WOCHENBLATT**  
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**B&S brachat & schönle KG**  
» land- und gartentechnik «  
Geschäftsführer: Florian Schönle  
Land- und Gartentechnik  
Forst- und Kommunaltechnik  
Reinigungstechnik  
STIHL-Händler mit Service  
Gewerbestraße 20 78244 Gottmadingen  
Tel. 0 77 31 / 92 66 90 Fax 0 77 31 / 92 66 920  
Mail: [info@brachat-schoenle.de](mailto:info@brachat-schoenle.de)  
Unsere Öffnungszeiten:  
Mo – Fr. 8 – 12 und 13 – 17 Uhr Samstag 9 – 12 Uhr

**ZOLLA**  
VERZOLLUNGEN GMBH  
Wir sind vom "Fach"  
NEUTRAL · SCHNELL · KOMPETENT · ZUVERLÄSSIG  
Jeden Werktag ab 05.30 - 19.00 Uhr  
**Kompetent in Sachen Verzollungen und Atlas-Ausfuhren**

Zollas Verzollungen GmbH Auf Herdenen 24 780523 VS-Villingen Tel.: 0049 77 21 94 47 633 Fax: 0049 77 21 94 47 635 <a href="mailto:villingen@zollas.de">villingen@zollas.de</a>	Areal Shell Bodenseestraße 19 78187 Geisingen-K-Hausen Tel.: 0049 07 70 4 92 38 89 0 Fax: 0049 07 70 4 92 38 89 10 <a href="mailto:geisingen@zollas.de">geisingen@zollas.de</a>	Zollstraße 33 (Haus der Spediteure) D-78244 Gottmadingen (Bietingen) Tel.: 0049 77 34 93 65 90 Fax: 0049 77 34 93 65 929 <a href="mailto:info@zollas.de">info@zollas.de</a>	Zollas Verzollungen GmbH Postfach 273 CH-8240 Thayngen Tel. (CH): 0041 52 6 49 10 80 Fax (CH): 0041 52 6 49 35 11 <a href="mailto:info@zollas.de">info@zollas.de</a>
---	--	---	---